

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

Band: 49 (1951)

Heft: 11

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR

VERMESSUNG UND KULTURTECHNIK

Revue technique Suisse des Mensurations et du Génie rural

Herausgeber: Schweiz. Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik. Offiz. Organ der Schweiz. Gesellschaft f. Photogrammetrie

Editeur: Société Suisse de Mensuration et du Génie rural. Organe officiel de la Société Suisse de Photogrammétrie

REDAKTION: Dr. h. c. G. F. BAESCHLIN, Professor, Zollikon (Zürich)

Redaktionsschluß: Am 1. jeden Monats

Expedition, Administration und Inseratenannahme:

BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR AG., Telefon (052) 2 22 52

Schluß der Inseratenannahme am 6. jeden Monats

NR. 11 • II. JAHRGANG

der „Schweizerischen Geometer-Zeitung“
Erscheinend am 2. Dienstag jeden Monats

13. NOVEMBER 1951

INSERTATE: 25 Rp. per einspalt. mm-Zelle.
Bei Wiederholungen Rabatt gemäß spez. Tarif

ABONNEMENTE:

Schweiz Fr. 15.—, Ausland Fr. 20.— jährlich

Für Mitglieder der Schweiz. Gesellschaft für
Photogrammetrie Fr. 10.— jährlich

Graphische Ausgleichung

Von Rud. Säuberli, Reinach

(Fortsetzung)

Das Rückwärtseinschneiden,

in der Geschichte bekannt als Aufgabe von Snellius oder Pothénot, behandelt die Bestimmung eines Neupunktes (P) durch Messung zweier Winkel auf dem gesuchten Punkt nach 3 Festpunkten (A, M, B). P liegt dann im Schnittpunkt der beiden den Dreiecken $A-M-P$ und $M-B-P$ umschriebenen Kreise.

Die Theorie besagt nun, daß die Lösung unmöglich ist, wenn alle 4 Punkte auf demselben Kreise liegen. Befindet sich der Neupunkt aber in der Nähe dieses ‚gefährlichen‘ Kreises, so geben ganze Zonen unsichere Resultate, und man hat die Bestimmung zu vervollständigen durch Messung weiterer innerer oder äußerer Winkel.

Wir wollen nun vorerst die Vergrößerung und Verkleinerung innerer Winkel um kleine Beträge und deren Gewichte betrachten. In untenstehender Figur 6, 1:10 000 soll der Winkel $A-P-B$ um 1 Minute verkleinert werden. Wir ziehen den dem Dreieck umschriebenen Kreis und denken uns die Partie um den Punkt P in den Maßstab 1:10 vergrößert. Bei weiteren Übungen können wir ohne den Kreis auskommen; auch dessen Zentrum zu suchen, können wir uns ersparen. Wir benötigen nur die Richtung nach dem Zentrum, und diese wird auch erhalten, indem wir die